

MOBILITÄT



Zahlreiche, sichere und vor allem gut zugängliche Fahrradstellplätze, z. B. bisherige PKW-Tiefgaragenstellplätze für Räder freimachen.

Sichere, ausreichende und klar gekennzeichnete Wege für Fahrradverkehr und für Fußgänger*innen.

Parkplätze für PKW entsiegeln und Flächen für alle Menschen bereitstellen.

Straßen teilweise oder ganz sperren.

E-Bus-Sharing für Gemeinden, Kitas und Unternehmen, die zu unterschiedlichen Zeiten wechselweise Transportmöglichkeiten benötigen.

Große Straßen, die Quartiere zerschneiden, deckeln.



Mehr Vernetzung innerhalb der Quartiere schaffen.

Reparaturmöglichkeiten für Räder / E-Bikes an öffentlichen Gebäuden wie Schulen, Kitas und Kirchen anbieten.

Tolle Spielplätze nicht nur am Stadtrand, sondern an einfach erreichbaren Orten in der ganzen Stadt.



© alle Fotos HSBK

Inputs auf diesen Postern kamen von einer 6. Klasse des Gymnasiums Grootmoor, aus den Ausschüssen der

Johanniskirche Rissen, von Mitarbeitenden der Kindertagesstätte der Christuskirche Othmarschen und von Mitarbeitenden der

Agentur für Design brandship GmbH sowie von Familie Kerr. Wir danken allen Beteiligten herzlich für ihre Zeit und ihr Engagement.